



FÜR OBERKRÄMER. FÜR DICH.

Wahlprogramm 2024



SPD Soziale
Politik für
Oberkrämer

**Am
09. Juni
2024
SPD wählen**



Vorwort

Oberkrämer- Unsere Wohlfühlgemeinde

Wir leben gerne in Oberkrämer. Unser sozialdemokratischer Kompass für ein selbstbestimmtes Leben in einer gerechten Gesellschaft zu kämpfen, treibt uns an unsere Gemeinde auch in den nächsten Jahren weiterentwickeln zu wollen.

Unsere Heimat Oberkrämer verbinden wir nicht nur mit Arbeit und Wohnen, sondern auch mit einer starken Gesellschaft, die sich einsetzt für gute Bildung und hochwertige Kitas, für starke Unternehmen, für ein gutes Klima und jene unterstützt, die in Not sind.

Ich würde mich freuen, wenn wir Sie mit unseren Ideen und Vorstellungen überzeugen können.

Mit freundlichen Grüßen

Dana Bosse
Vorsitzende der SPD Schwante/Oberkrämer

Das Zusammenleben in Oberkrämer stärken

Leben in Oberkrämer – von jung bis alt

Überall steigen die Mieten. Wir möchten, dass Familien weiterhin generationsübergreifend in Oberkrämer leben können, weshalb wir uns dafür einsetzen, dass auf gemeindeeigenen Flächen bezahlbarer Wohnraum errichtet wird.

Wir wollen ein Einheimischenmodell in Oberkrämer einführen, das Einheimischen Vorrang gibt, sowohl bei der Vermietung von Wohnraum als auch beim Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken.



Aufwachsen in Oberkrämer – Die Zukunft im Blick haben



Die Bildungseinrichtungen in Oberkrämer, darunter Schulen und Kitas, verfügen über eine solide, ansprechende, technische und infrastrukturelle Ausstattung. Zusätzlich haben wir finanzielle Unterstützung aus dem Digitalpakt des Landes erhalten. Trotz dieser Maßnahmen sehen wir noch weiteren Handlungsbedarf, um an der rasanten Entwicklung dran zu bleiben. Unser Engagement zielt darauf ab, sicherzustellen, dass Schulen, Horte und Kitas in Oberkrämer ihren hohen Standard halten und auch zukünftig optimal ausgestattet sind. Unser Fokus liegt nicht nur auf den Ausbau der räumlichen Kapazität, sondern auch auf der Qualität der Kita- und Horterzieherinnen und -erzieher. Wir setzen uns mit Nachdruck dafür ein, dass diese Fachkräfte in Oberkrämer kontinuierlich weitergebildet werden und werdende Fachkräfte eine erstklassige Ausbildung erhalten.



Der ländliche Charakter in Oberkrämer

Unsere sieben Ortsteile haben jeweils ihren eigenen Charakter und Charme. Sie sind es, die Oberkrämer zu unserer Wohlfühlgemeinde machen. Diesen Charakter wollen wir zwingend beibehalten. Jedes künftige Bauvorhaben muss sich aus unserer Sicht daran messen lassen, ob es sich in den Charakter des jeweiligen Ortsteils einfügen kann. Für uns ist klar, dass der ländliche Charakter unserer Gemeinde erhalten bleiben muss.

Um die Attraktivität Oberkrämers für Touristen weiterhin zu steigern, setzen wir uns für Verweilmöglichkeiten (z.B. Bänke und Pavillons) entlang der beliebten Radwege und Aussichtspunkte ein. Zudem wollen wir zusammen mit den Sitzgelegenheiten weitere Abfallbehälter aufstellen lassen.

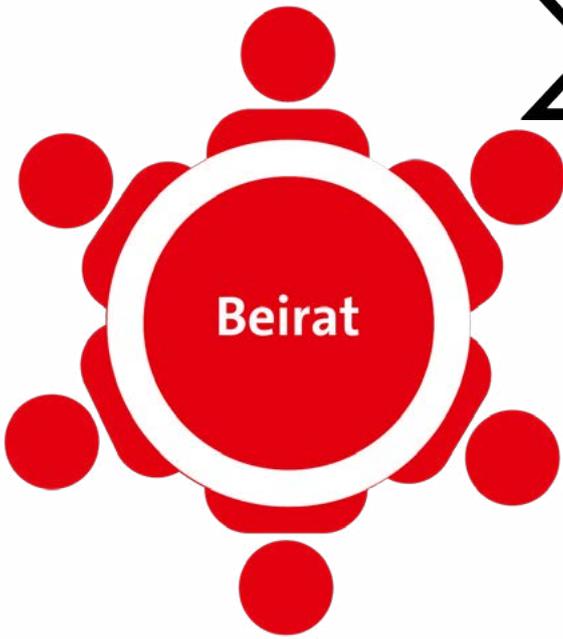
Wiesenflächen, besonders an den Hauptstraßen, wollen wir schützen und durch zusätzliche Bepflanzung verschönern.

Ein weiteres Anliegen von uns ist es, den Anbau von Streuobstwiesen auf gemeindeeigenen Flächen zu prüfen. Diese bieten den einheimischen Tieren Lebensräume, zum Anderen könnte das Obst bei einem Picknick geerntet und verzehrt werden.



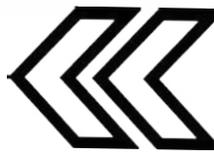
Oberkrämer fördern

Beiräte satzungsfest machen



Zur Vertretung bestimmter Interessen von Personengruppen wollen wir die Einrichtung von Beiräten in unserer Hauptsatzung der Gemeinde verankern. Allen voran soll ein Seniorenbeirat und ein Jugendbeirat eingeführt werden. Für weitere Beiräte, die einen Mehrwert für die Gemeinde bringen, stehen wir offen gegenüber -wie zum Beispiel Klimabeirat oder Integrationsbeirat. Wir wollen, dass Mitglieder der Beiräte von der Gemeindevertretung gewählt werden und deren ehrenamtliche Arbeit für die Gemeinde entschädigt wird.

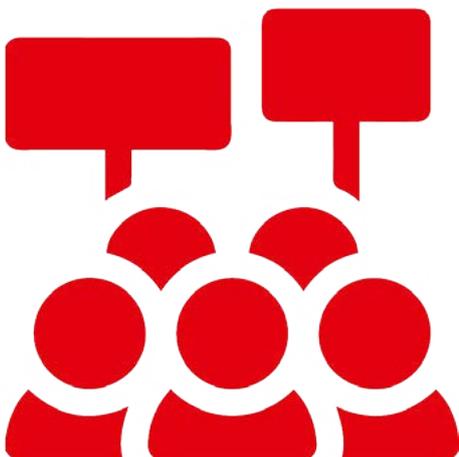
Vereine stärken



Unsere Vereinskultur ist mit der Freiwilligen Feuerwehr, den Sportvereinen und vielen Angeboten für alle Generationen das Aushängeschild von Oberkrämer und erster Anlaufpunkt, um sich gesellschaftlich zu integrieren und Kontakte zu knüpfen. Diese Stätten der Zusammenkunft und des Austausches sind in besonderem Maße erhaltens- und förderungswürdig. Wir setzen uns dafür ein, dass Förderungen für die Vereine ausgebaut werden, um deren Vereinsleben, insbesondere die Nachwuchsförderung, aktiv zu unterstützen.



Bürgerhaushalt für mehr Beteiligung



Wir sind überzeugt, dass die Bürgerinnen und Bürger das Recht haben, aktiv an der Gestaltung der Finanzpolitik unserer Gemeinde teilzunehmen und fordern daher die Einführung eines Bürgerhaushalts in Oberkrämer. Der Bürgerhaushalt soll den Menschen die Möglichkeit geben, ihre Ideen für die Gemeinde einzubringen, welche durch das Budget des Bürgerhaushaltes realisiert werden. Dieser soll eine direkte Verbindung zwischen den Bürgern und der Gemeindeverwaltung schaffen. Viele Gemeinden in unserer Nachbarschaft haben damit gute Erfahrungen gemacht.

Trödeln in Oberkrämer – für Alles und jeden

Den sozialen Zusammenhalt möchten wir durch regelmäßige Flohmärkte wechselnd in jedem Ortsteil schaffen. Flohmärkte sind nicht nur ein Ort des Handels, sondern auch eine lebendige Plattform für soziale Interaktion, Ideen und Kulturen. Somit schaffen wir nicht nur eine Begegnungsstätte, sondern geben den „Nichtgebrauchtem“ ein weiteres Leben.

Im Frühjahr und Herbst wollen wir einen Staudenmarkt gebührenfrei anbieten, in denen Pflanzen für den Garten und Balkon getauscht und / oder verkauft werden können.



Ankommen in Oberkrämer- von nah und fern

Oberkrämer empfängt jede Person mit offenen Armen. Für diejenigen, die in Oberkrämer leben muss aber auch klar sein, dass sie sich an Regeln des friedlichen Miteinander halten muss. Bestehende Integrationsprojekte werden wir weiter fördern.

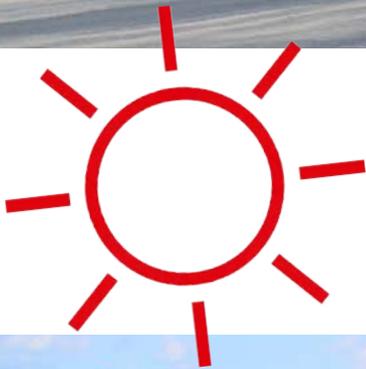
Wir möchten, dass sich jede Person bei uns wohlfühlt. Entsprechend setzen wir uns dafür ein, neue Mitbürgerinnen und Mitbürger schnellstmöglich in unsere Gemeinde zu integrieren. Sie sollen sich in das Gemeindeleben einfügen, es bereichern und sich willkommen fühlen. Nur so können aus Fremden, Nachbarn, Bekannte und Freunde werden.

Hass, Hetze und vor allem Gewalt stellen wir uns klar entgegen, diese haben in unserer Gesellschaft keinen Platz.

Die Zukunft von Oberkrämer

Nachhaltige und barrierefreie Infrastruktur

Für uns ist der Ausbau unserer Infrastruktur ein Grundsatz. Er ermöglicht allen Menschen die Teilhabe am Alltag. Wir werden uns dafür einsetzen, dass öffentliche Neubauprojekte von der ersten Idee an barrierefrei und nachhaltig gedacht werden. Zudem werden wir den stetigen Ausbau der bestehenden Wege und Bushaltestellen vorantreiben. Weiterhin sollen gemeindeeigene Straßen bedarfsgerecht verbessert und ausgebaut werden. Bei sanierungsfälligen Verkehrswegen, die nicht in der Hand der Gemeinde liegen, werden wir Druck auf die entsprechenden Stellen ausüben, um den Ausbau voranzubringen. Hier ist insbesondere die L 17 (Ortsdurchfahrt Vehlefanz/Marwitz) zu nennen, wo wir fortlaufend in Gesprächen sind, dass die Fahrbahn saniert wird. Im Rahmen der Transparenz werden wir die Verwaltung auffordern, eine öffentlich einsehbare Beschlussliste zu pflegen. So erhalten nicht nur die Mitglieder in der Gemeindevertretung einen Überblick über den Stand der Abarbeitung bereits beschlossener Projekte.



Energiewende leben

Wir wollen die Gemeinde Oberkrämer zu einer klimaneutralen Gemeinde entwickeln. Dafür braucht es Anstrengungen aus der Verwaltung und der Gesellschaft. Um die Gemeindeverwaltung weiter auf diesem Weg zu unterstützen, werden wir uns für die Schaffung einer Klimamanagerin oder eines Klimamanagers einsetzen, gerne auch in interkommunaler Zusammenarbeit mit einer unserer Nachbarkommunen. Wir wollen schnellstmöglich die kommunale Wärmeplanung durchführen. Dies schafft für die Hausbesitzer Klarheit, welche Heizungen bei einem notwendigen Austausch eingebaut werden kann. Außerdem wollen wir eine Unterstützung für diejenigen umsetzen, die durch den Einbau einer klimaneutralen Heizung an die finanzielle Belastungsgrenze gebracht werden. Auch wollen wir den Ausbau von Photovoltaikanlagen in der Gemeinde fördern. Wir wollen ein Konzept zur Umsetzung der kommunalen Energiewende fordern. In die Erarbeitung sollen die Bürgerinnen und Bürger mit einbezogen werden. Die Umsetzung dieses Konzeptes soll transparent erfolgen.

ZUKUNFT GESTALTEN. FÜR OBERKRÄMER. FÜR DICH.

Wir kandidieren für Euch



Karsten Peter Schröder
Bärenklau



Dana Bosse
Schwante



Dino Preiskowski
Vehlefan



Vivien Semrau
Bötzw



Marcel Kirchner
Bärenklau



Marvin Jesiek
Bärenklau



Michael Hiepel
Schwante



Dietmar Schünemann
Eichstädt

Das SPD Schwante/Oberkrämer - Programm zur Kommunalwahl 2024

IMPRESSUM

SPD-Schwante/Oberkrämer
Vorsitzende: Dana Bosse

Birkenweg 8
16727 Oberkrämer

E-Mail: info@spd-oberkraemer.de
Internet: www.spd-oberkraemer.de

Bildnachweis: S.1: Andreas Noack - S.2: colourbox und Andreas Noack
S.3: Andreas Noack - S.4: Andreas Noack - S.5: colourbox



SPD Soziale
Politik für
Oberkrämer